

No LimITS

Neue ökonomische Entwicklungen für innovative intelligente Verkehrssysteme (ITS)



Entwicklung eines Business-to-Business Modells für integrierte Mobilitätsdienstleistungen

Ziel des Projektes No LimITS ist die bessere Integration der Elektromobilität in den tagtäglichen Mobilitätsmix. Dazu wird als Business-to-Business Modell auf Basis bestehender Mobilitäts- und Informationsdienstleistungen exemplarisch ein Netzwerk aus Mobilitätsdiensten entwickelt, das die Elektromobilität besser in die übrige Mobilitätslandschaft integriert und deren Nutzer durch begleitende Services unterstützt – z.B. in Form von Carsharing-Angeboten.

Integration von Elektromobilitätsdienstleistungen in den multimodalen Mobilitätsmix von Morgen

Im Rahmen von No LimITS soll die Bedeutung der Elektromobilität für die Deckung des Mobilitätsbedarfs in der Modellregion Bremen/Oldenburg und deutschlandweit ausgebaut werden. Zur Erreichung dieses Ziels werden Kooperationen zwischen den verschiedenen Mobilitätsdienstleistern angeregt und vorangetrieben. Weiterhin soll die Integration der verschiedenen Mobilitätsangebote im Rahmen eines Business-to-Business Dienstnetzwerks exemplarisch umgesetzt werden. Anhand eines Demonstrations-szenarios können Nutzerinnen und Nutzer hierüber nahtlos und transparent multimodale Wegeketten bestehend aus Angeboten des ÖPNV und der Elektromobilität zusammenstellen und wahrnehmen. Der generische, modulare Aufbau des Systems ermöglicht eine einfache Übertragung auch auf andere

Regionen. Auf diese Weise werden die Bedingungen für die Einbeziehung der vorhandenen und zukünftigen Elektromobilitätsangebote zur Deckung des täglichen Mobilitätsbedarfs der Nutzer verbessert.

Aus den dabei gewonnenen Erfahrungen, ergänzt durch Einblicke aus Experteninterviews mit beteiligten Akteuren, können am Ende Empfehlungen für zukünftige Potentiale und Angebote abgeleitet werden.

Projektlaufzeit: 01/2015 – 06/2017

Partner:



Gefördert durch:



Koordiniert durch:



Das Projekt wird mit Mitteln des Bundesministeriums für Verkehr und digitale Infrastruktur gefördert, Förderkennzeichen 03EM0405B. Die Programmkoordination verantwortet die NOW GmbH Nationale Organisation Wasserstoff- und Brennstoffzellentechnologie.

Kontakt:

DFKI GmbH & Universität Bremen
Robotics Innovation Center

Direktor: Prof. Dr. Frank Kirchner
Telefon: 0421 - 17845 - 4100
E-Mail: robotik@dfki.de
Internet: www.dfki.de/robotik